

Niederschrift über die 16. Sitzung des Bezirksausschusses am 04.05.2017, 18:00 Uhr, Kardinal-von-Galen-Schule (Aula), Am Haus Lette 5, 48653 Coesfeld

Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
Vorsitz		
Herr Bernhard Kestermann	CDU	
stimmberechtigte Mitglieder		
Herr Hans-Jürgen Braukmann	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Matthias Brocks	CDU	
Herr Heinrich Gerwert	CDU	Vertretung für Herrn Florian Wenning
Frau Cornelia Haji Bagheri Nadjar	Pro Coesfeld	
Frau Helga Lammers	Pro Coesfeld	Vertretung für Herrn Paul Zumbült
Herr Andreas Pohl	FDP	
Herr Michael Quiel	CDU	
Herr Maik Schmid	SPD	
Frau Gisela Schulze Tast	CDU	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Herr Rudolf Segeler	CDU	
Herr Marcel Stratmann	AfC/FAMILIE	abwesend
Herr Holger Weiling	CDU	
Frau Andrea Wichmann	CDU	
beratende Mitglieder		
Herr Richard Bolwerk	CDU	
Verwaltung		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Uwe Dickmanns	FBL 70	
Herr Ludger Schmitz	FBL 60	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Herr Jürgen Höning

Der Ausschussvorsitzende, Herr Bernhard Kestermann, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 19:10 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Umgestaltung der Coesfelder Straße zwischen Bruchstraße und Kreuzstraße
Vorlage: 084/2017
- 3 Entwicklung Heimathaus Lette
Vorlage: 067/2017
- 4 Halteverbotszonen Hoffschlägerweg und Lindenstraße
Vorlage: 083/2017
- 5 Anfragen

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
- 2 Anfragen

Erledigung der Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP 1	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und Bericht der Verwaltung
-------	---

Der Ausschussvorsitzende, Herr Kestermann, berichtet über ein Treffen in der Partnergemeinde Plerguer vom 03. bis zum 05. März anlässlich des traditionellen Sauerkrautessens. Im Auftrage von Herrn Bürgermeister Jean-Luc Beaudoin übermittelt Herr Kestermann Grüße an die Ausschussmitglieder.

Des Weiteren teilt der Ausschussvorsitzende mit, dass

- plötzlich und unerwartet Pastor Remke am 09. März verstorben sei,
- der BHD das Grundstück der Evangelischen Kirche gekauft habe und
- Herr Marcel Stratmann als Vertreter der Fraktion AfC/Familie als beratendes Mitglied vom Rat am 30. März in den Bezirksausschuss gewählt worden sei.

Herr Dickmanns informiert, dass der Auftrag für den Ausbau der Straße „Am Haus Lette“ erneut ausgeschrieben worden sei. Nach Aussage der Fa., die den Zuschlag erhalten hat, würden die Arbeiten Anfang Juni aufgenommen und Ende September abgeschlossen sein.

Des Weiteren berichtet Herr Dickmanns, dass am 30. November 2016 in einer gemeinsamen Sitzung der landwirtschaftlichen Ortsverbände Coesfeld und Lette Modelle zur Finanzierung der Wirtschaftswege vorgestellt worden seien. Am 16. Januar fand ein weiteres Gespräch mit den gewählten Vertretern der Landwirtschaft aus Coesfeld und Lette, den politischen Vertretern aus dem Rat und Herrn van der Poel vom landwirtschaftlichen Kreisverband statt.

Als Ergebnis könne festgehalten werden, dass die Finanzierung über Beiträge nach dem Kommunalabgabengesetz analog der Abrechnung der innerstädtischen Straße erfolgt.

Zurzeit würden die beitragsrechtlichen Formalien geprüft. Allerdings sei nicht absehbar, wie viel Zeit hierfür benötigt werde.

Herr Stadtbaurat Backes gibt einen Überblick über den Verkaufsverlauf der Grundstücke im Baugebiet Meddingheide I. Die Zahlen würden deutlich machen, dass die Kaufkriterien überdacht werden müssen. Herr Backes kündigt eine Sitzungsvorlage für die kommende Sitzung an.

TOP 2	Umgestaltung der Coesfelder Straße zwischen Bruchstraße und Kreuzstraße Vorlage: 084/2017
-------	--

Anhand einer Power-Point-Präsentation, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist, zeigt Herr Schmitz die möglichen Ausbauvarianten auf.

Beschluss 1:

Die Planung für den Abschnitt südlich der Bruchstraße bis zur Kreuzstraße wird in der vorgelegten Form verbindlich für die weitere Umsetzung bestätigt und für die konkrete Beantragung von Fördermitteln freigegeben. Dabei sind die folgenden Änderungen und Festlegungen zu berücksichtigen:

1. Für die Straßenraumgestaltung im Bereich der Bühlbachquerung ist die folgende Variante zu berücksichtigen:
 - Variante 3 der Sitzungsvorlage 084/2017 (vorgezogene Aufstellflächen für Fußgänger auf beiden Straßenseiten in Verbindung mit einer Mittelinsel).

Beschluss 2:

1. Die Baumscheiben zwischen der Bruch- und der Lindenstraße werden mit Bäumen der Art serrulata „Kanza“, „Hohe Nelkenkirsche“ und
Im übrigen Bereich mit der Baumart campestre „Elsrijk“, Feld-Ahorn Elsrijk bepflanzt.
2. Die in der beigefügten Planung dargestellte Anordnung der Baumstandorte in der Coesfelder Straße vor dem Haus Nr. 85/87 (Getränkemarkt) wird bestätigt.
3. Die in der beigefügten Planung dargestellte Anordnung der Baumstandorte vor dem Grundstück Coesfelder Straße Nr. 106 wird bestätigt.
4. Für die Straßenraumgestaltung im Kreuzungsbereich Coesfelder Straße / Lindenstraße / Höltingsweg ist die folgende Variante 2 (Anlage zur Sitzungsvorlage 084/2017) zu berücksichtigen:
5. Die Befestigung der Mittelstreifen erfolgt mit Betonsteinpflaster 23/16/12 in der Farbe „Granit Braun“.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
Beschluss 1	10	3	0
Beschluss 2.1 – 2.5	13	0	0

TOP 3	Entwicklung Heimathaus Lette Vorlage: 067/2017
-------	---

Herr Stadtbaurat Backes berichtet, dass es Abstimmungsgespräche mit der Bezirksregierung gegeben habe. Diese habe signalisiert, dass eine derartige Maßnahme durchaus förderfähig sein könne. Voraussetzung sei ein aktuelles Dorffinnenentwicklungskonzept, welches wiederum förderfähig sei. Anhand einer Power-Point-Präsentation, Anlage der Niederschrift erläutert Herr Backes das bauliche Konzept.

Beschluss:

Als vorbereitende Maßnahme zur Entwicklung des Heimathauses in Lette ist ein Dorffentwicklungskonzept zu erarbeiten. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Fördermittel zu beantragen und die Erarbeitung vorzubereiten. Die Maßnahme wird mit Priorität S. 12 in die Prioritätenliste des FB 60 aufgenommen. Die Projekte ab S. 12 rücken um jeweils eine Ziffer nach hinten.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	13	0	0

TOP 4	Halteverbotszonen Hoffschlägerweg und Lindenstraße Vorlage: 083/2017
-------	---

Die Bezirksausschussmitglieder nehmen den in der Sitzungsvorlage 083/2017 dargestellten Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 5	Anfragen
-------	----------

Frau Schulze Tast erkundigt sich danach, ob die Verwaltung Informationen über einen Umzug der Kita der Fa. Ernsting habe.

Herr Stadtbaurat Backes antwortet, keine Erkenntnisse über die Planungen der Fa. Ernsting zu haben.

Frau Lammers fragt, ob auf Urnenwahlgrabstätten mehrere Urnen beispielsweise von Eheleuten beigesetzt werden dürfen.

Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

Antwort der Verwaltung:

Gemäß § 16 Abs. 3 der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen in der Stadt Coesfeld – Ortsteil Lette werden Urnenwahlgrabstätten als ein- oder mehrstellige Grabstätten vergeben. In Urnenwahlgrabstätten dürfen je Grabstelle zwei Aschen (Urnen) beigesetzt werden. Sind bei Ablauf der Ruhefrist noch Aschen (Urnen) vorhanden, werden diese an einer von der Friedhofsverwaltung festgelegten Stelle in den Boden gegeben.

Somit kann dem Wunsch entsprochen werden, dass Eheleute in Form einer Urnenbestattung nebeneinander beigesetzt werden können.

Herr Kestermann fragt, ob der Weg in Höhe der Fa. Uckelmann rollstuhlgerecht hergestellt werden könne.

Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

Antwort der Verwaltung:

Der Weg wurde rollstuhlgerecht hergerichtet.

Herr Braukmann erkundigt sich danach, ob in dem Stichweg zwischen der Wesselingstraße und der Straße „Im Großen Esch“ ein Bordstein abgesenkt werden könne.

Herr Dickmanns sagt das zu.

Frau Wichmann macht darauf aufmerksam, dass sich die Bergstraße in Höhe des Höltings Hofes in einem sehr schlechten Zustand befände.

Herr Dickmanns antwortet, dass die Stellen bereits markiert seien. Die Straße erhalte in Kürze eine neue Deckschicht.

Herr Brocks fragt an, ob Drahtbänke auf dem Gemeindeplatz ausgetauscht werden könnten. Sie seien in einem schlechten Zustand.

Herr Backes teilt mit, dass es im Rahmen des Dorfentwicklungskonzeptes erfolge.

Herr Kestermann erkundigt sich nach dem Sachstand zum Wohnmobilstellplatz.

Herr Dickmanns antwortet, dass der Auftrag zur Herstellung erteilt sei.

Herr Weiling fragt nach, ob hinsichtlich des Ausbaus des Verbindungsweges bei der Firma Uckelmann Planungen bestünden.

Herr Dickmanns antwortet, dass es sich hierbei um einen Wirtschaftsweg im Außenbereich handelt.

gez. Bernhard Kestermann
Ausschussvorsitzender

gez. Jürgen Höning
Schriftführer